

Amazing Grace

Amazing Grace

Den Frieden hab gefunden
in meiner schwersten Stund
So klein ich bin hab ich erfahren
Das Universum weit unendlich schien

Wärme spür ein Herz der Gnade
nahm meine Hand und nahm mich fort
Liebe spür die nie erfahren
Voll Anmut Gottes Hand ich spür

So viel erlebt in Unrecht Welten
Müde bin von all der Zeit
Nie Ruh gefunden hab im Leben
Ein helles Licht erschien nur mir

Hab Unrecht nie gemacht im Leben
Die Welt zu gut für mich es schien
Die Kraft sie neigt sich bald dem Ende
Gnade nun die ich erfuhr

Abenddämmerung am Meere
Schau wie schön die Welt nur ist
Schneebedeckt die hohen Berge
Im Leben nie bekam zur Sicht

Ein weites Feld voll gülden Ähren
Bienen summend auf dem Feld
Nach Nektar suchend fleißig Bienen
Schaut wie schön die Welt um dich

Frieden nun am Ort der Stille
Die Seele Frei und lässt mich schweben
Gnade die ich nun erfuhr
Ein kleines Licht auf Welt war nur

Ziele hoch sollst nie bestreben
Alles nur vergänglich sei
Genießt das Leben voller Gnade
Es ist zu kurz das Leben wohl

© Friedel Bolus

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)